

Freie Radios Österreich: Ein Radio-Roadtrip zu neuer Mobilität

Utl.: Ab 26. Oktober 2020 gibt ein Radioschwerpunkt Antworten zu neuen Möglichkeiten sich in der Alpenrepublik fortzubewegen. =

Wien (OTS) - Weniger Autofahren schont das Klima, Begegnungszonen machen Städte menschenfreundlicher - das ist hinreichend bekannt. Aber schon mal was vom Mühlferdl und dem Mitfahrbankerl, fahrplanbezogenen Anrufsammeltaxis, Last Mile oder den Feinstaub-Connaisseure in Tirol gehört? Von 26. Oktober bis 12. November 2020 gibt es einen österreichweiten Themenschwerpunkt und 14 Freie Radios nehmen die Hörerinnen und Hörer mit auf eine akustische Reise durch alle Bundesländer. Helga Schwarzwald, Geschäftsführerin des Verbands Freier Rundfunk Österreich: „Mit diesem Programmschwerpunkt werfen die Freien Radios aus einer lokalen Perspektive einen Blick auf neue Initiativen und Möglichkeiten. Diese Sendungen zeigen, dass es bereits viele Formen neuer Mobilität in unserem Land gibt, die Wege in die Zukunft zeigen.“

So begibt sich Radio Proton in Dornbirn auf eine fiktive Radfahrt vom Bodensee bis zum Arlberg und zeigt im Gespräch mit der Sprecherin der Radlobby Vorarlberg auf, welche Verbesserungsmöglichkeiten sich aufdrängen. Die Feinstaub-Connaisseure haben sich für FREIRAD an die Europabrücke begeben und sprechen dort über Transitverkehr und Benzinpreise. Musikalisch werden sie dabei vom Brennerautobahnorchester „Verkehrslärm“ begleitet. Radio FRO fragt in Linz - die innovative Autostadt was es braucht, um Linz vom Autoverkehr zu befreien? Das Freie Radio Freistadt stellt in Neue Mobilität im Mühlviertel Mobilitätsprojekte wie das E-Car-Sharing-Projekt „Mühlferdl“ und das „Mitfahrbankerl“ als eine neue Form des Autostoppens vor. RadioYpsilon in Hollabrunn fragt nach fahrplanbezogenen Anrufsammeltaxis des Verkehrsverbunds Ost-Region. Das [Freies Radio Salzkammergut] (<http://freiesradio.at/>) zieht in Überholt? Auf Bewährtem in die Zukunft fahren! eine erste Bilanz über die TraunseeTram und wir hören, warum die Menschen in Ebensee nicht wegen körperlicher Ertüchtigung mit dem Rad fahren. Und in Verkehrtes Salzburg - im Rückspiegel und mit Zukunftsbrille wagt die [Radiofabrik] (<https://radiofabrik.at/>) eine "autonome" Fahrt mit dem Digibus.

Das gesamte Programm sowie den Link zu allen Sendungen als Podcast

finden Sie unter:

[<https://www.freie-radios.at/artikel.php?id=1041>]
(<https://www.freie-radios.at/artikel.php?id=1041>)

~

Rückfragehinweis:

Unlimited Communications GmbH
Stephan Scoppetta, Managing Partner
Mobil: +43 (0) 664 1242976
E-Mail: s.scoppetta@unlimited-communications.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/33936/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0031 2020-10-22/09:15

220915 Okt 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201022_OTS0031